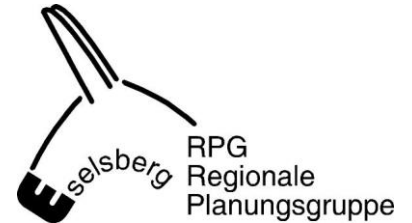


**Protokoll
der Regionalen Planungsgruppe (RPG) Eselsberg
vom Mittwoch, 05.10.2022
um 18.15 Uhr in der Quartierszentrale
Ladenzeile, Stifterweg 98
89075 Ulm**



Anwesend: Thomas Rupp, Hans Then Diaz (Linke), Thomas Hampe, Thomas Kammer (RPG), Edgar Winter (RPG-Sprecher), Uwe Sandlos (Oberlin e.V.), Heike Singer (Oberlin e.V.), Elke Reuther (Grüne), Simone Kottmann (Stadt Ulm), Claudia Rodopman (QM, Stadt Ulm), Wolfgang Stittrich (FDP), Eberhard Halder-Nötzel, Timo Ried (FWG), G. Kwittleng, Judith Tenzer (AK Gastro), Georg Schrag, Karin Hartmann (CDU/UfA), Gunda Willfort (Stako, Stadt Ulm)
entschuldigt: Tina Schwer (Bruderhaus Diakonie), Dorothee Kühne (SPD), Nina Repky, Denis Spill

Moderation: Edgar Winter

Protokoll: Gunda Willfort

Beginn: 18.15 Uhr – **Ende:** 20:00 Uhr

1. Besprechung des letzten Protokolls

wird bei der nächsten Sitzung verabschiedet.

2. Ergänzungen der Tagesordnung

sh. unter Sonstiges

3. Aktuelles aus der Quartierszentrale.

Frau Kottmann, Fachkoordination Sozialraummanagement und Frau Rodopman, Quartiersmanagement bei der Stadt Ulm berichten zum aktuellen Stand.

Mithilfe unterschiedlicher, durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration des Landes BW geförderter Projekte, wie "Quartier 2020", "Diglusiver Alter Eselsberg" wird seit Juni 2018 die Quartiersarbeit am Eselsberg unterstützt. Die Angebote in der Quartierszentrale, wie Nachbarschaftscafé, Digitale Sprechstunde, Beratung der Quartierssozialarbeit u.a. werden von der Bevölkerung gut angenommen und haben sich etabliert. Leider gibt es keine Folgefinanzierung durch das Ministerium.

Die Stadt Ulm konnte jedoch den Träger Oberlin e.V., der bereits bisher die Quartierssozialarbeit durchführt, dafür gewinnen, die QZ ab 15. März zu übernehmen. Frau Rodopman wird weiter in kleinerem Umfang in der QZ tätig sein.

Frau Singer, Ltg. Ambulante Dienste von Oberlin e.V. unterstreicht den Wunsch, die Arbeit ähnlich wie bisher fortzuführen und die Angebote möglichst zu erhalten. Die Finanzierung sei bisher jedoch nur für 2023 gesichert und decke auch nicht alle Kosten ab.

Für Herrn Kammer stellt sich die Frage nach der Nachhaltigkeit von Projekten, wenn gut eingeführte Angebote wie diese eingestellt werden.

4. Landesgartenschau 2030 - Aktueller Stand

Harald Walter, Leiter Koordinierungsstelle Großprojekte und Projektleiter LGS, Stadt Ulm, berichtet.

Die Präsentation ist beigelegt.

Herr Walter stellt den aktuellen Planungsstand der LGS 2030 vor.

2017 erfolgte die Bewerbung der Stadt Ulm für eine LGS, bereits 2018 wurde die LGS 2030 an die Stadt Ulm übertragen. In den letzten Jahren gab es u.a. eine Planungswerkstatt, Machbarkeitsstudien zur Neuorganisation des Verkehrs, ein BürgerForum sowie einen Realisierungs- und Ideenwettbewerb, der aktuell läuft. Im März wird der Gewinner ermittelt. Die LGS soll als Katalysator für die Stadtentwicklung im Westglacis zwischen Wilhelmsburg und Donau fungieren. Ziele sind u.a., die europaweit einmalige Bundesfestung im Stadtraum zu integrieren, Verkehrsdominanz zu reduzieren, verloren gegangene Freiräume zurückzuerobern und artenreiche Grünräume neu zu schaffen. Im BürgerForum wurden folgende Fokusräume identifiziert: Ehinger Tor, Wilhelmsburg, Obere Donaubastion, Blaubeurer Tor und Mittelbastion. Herr Walter informiert zum geplanten Umbau der B10 und des Blaubeurer Tors sowie über den Zustand der Brücken über Blb. Tor und Wallstraßenbrücke. Anschließend Diskussion und Fragerunde.

5. Bericht aus den Arbeitskreisen / Bericht aus dem Gemeinderat

Der AK Gastro am Eselsberg trifft sich am 12.10. Bitte mit Anmeldung bei Gunda Willfort. Ein Biergarten am FUE an den Wochenenden im Sommer wird von der RPG unterstützt, vom Stadtjugendring und dem Gebäudemanagement der Stadt jedoch abgelehnt. Der AK sucht nach Lösungen.

6. Sonstiges / Termine

- **Christbaum loben:** findet nach zweijähriger Unterbrechung durch Corona am 02.12. ab 17.30 Uhr wieder statt. Der OB, Gunter Czisch übernimmt das Grußwort, der VfB die Verköstigung mit Würstchen und Glühwein, auch die Musik-AG der Stifterschule beteiligt sich. *Nachtrag:* Zugesagt haben außerdem Kita Mähringer Weg und BigBand.
- **Terminplanung 2023:** Hybride Sitzungen sind noch nicht umsetzbar, Ziel ist weiterhin, zwischen altem und neuem ES abzuwechseln. QZ in den Wintermonaten zu eng, Frau Willfort sucht nach Sitzungsräumen.
- **25 Jahre Ulmer Dialogmodell:** am Freitag, 30.09. hat eine Zukunftswerkstatt aller RPGen stattgefunden. Es gibt drei Folgetermine, an denen Interessierte gerne teilnehmen können. Infos bei Gunda Willfort.
Im m25 startet am 14.10. eine Ausstellung "Bürgerdialog und Bürgerschaftliches Engagement in Ulm". Eröffnung 18 Uhr durch den OB. Anmeldung bei Christian Peschl.
- Mülleimer Eselsbergsteige: wird noch in diesem Jahr aufgestellt.
- Mähringer Weg / Ampel Multscherschule: hier hat die VP nach Anfrage durch Herrn Winter / Frau Willfort sofort reagiert. Das alte Zusatzschild zur 30-er Zone wurde lt. Frau Metzler von unbekannt zerstört. Das neue Schild wird zeitnah angebracht. Die in der Zwischenzeit erfolgten Ergebnisse der Geschwindigkeitsüberwachung werden nicht verwertet.
- Die **Virtuellen Gesprächsstunden** starten wieder. Nächste Termine: 09.11. und 14.12. von 16 bis 17 Uhr. Anmeldung bei c.rodopman@ulm.de oder g.willfort@ulm.de
Eine Schulung zur Teilnahme an digitalen Veranstaltungen findet am 18.10. in der QZ statt.
- **Café Liebenau:** heißt das neue Angebot im Quartierstreff Ruländerweg 2. Für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, 14.11. und 05.12. von 14.30 bis 16.30 Uhr. Infos bei Birgit Reiß, lebensraum.ulm@stiftung-liebenau.de

Die nächsten RPG-Sitzungen und Schwerpunktthemen (soweit bekannt):

Wann	Wo	Thema	Gäste?
02.11.	BZ	Jahreshauptversammlung	
07.12.	Multscher-schule	angefragt: ÖPNV	